

Liebe Eltern,

wir hoffen, Sie hatten alle ruhige und entspannte Feiertage und haben genügend Kraft tanken können für all das, was uns erneut in den nächsten Wochen bevorsteht.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen alles Gute und dass Sie und Ihre Familien weiterhin gesund bleiben!

Auf Grund der aktuellen Entwicklungen, die Sie alle sicherlich gestern sehr gespannt verfolgt haben, sind wir gezwungen uns wieder neu zu organisieren. Ab der nächsten Woche lernen Ihre Kinder zuhause.

Für die Eltern, denen aus beruflichen oder sozialen Gründen nicht möglich ist, das eigene Kind zuhause zu betreuen, bieten wir eine Notbetreuung an. Anders als im März ist diese nicht an Anträge oder Systemrelevanz gebunden.

Bitte benutzen Sie zur Anmeldung Ihres Kindes für die Notbetreuung in der nächsten Woche den folgenden Doodle-Link:

https://doodle.com/poll/ec269hfn54rct9p5?utm_source=poll&utm_medium=link

Bitte beachten Sie genau auf den Hinweis bei Doodle wie Sie Ihr Kind eintragen müssen:

Klassenbezeichnung, Vorname Name (Beispiel: 1a, Maria Muster). So erleichtern Sie uns das Filtern aller Daten.

Vielen Dank!

Die Anmeldung für den Zeitraum 11.-15. Januar ist bis Freitagnachmittag 16 Uhr möglich. Danach wird die Abfrage geschlossen, damit wir den Personaleinsatz, die Raumplanung und das Mittagessen koordinieren können.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, diese Eintragung vorzunehmen, wenden Sie sich mit Ihrer Anmeldung bitte an die Klassenlehrerin Ihres Kindes.

Zudem ist es erforderlich, dass Sie das angehängte Dokument ausfüllen und in den Briefkasten der Schule einwerfen. Die Doodle-Abfrage ermöglicht uns jedoch eine schnelle Planung bis Montag.

Der Staatssekretär Richter bat außerdem um die Weitergabe der folgenden Information:

„Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das

Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird.
Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird.“

Zum Distanzunterricht und der Materialausgabe erhalten Sie bis Freitag ebenfalls eine Nachricht.

Liebe Eltern,
es ist uns bewusst, dass die neusten Entwicklungen alle Familien vor eine erneute, große Aufgabe stellt.
Auch wir Lehrerinnen und Lehrer sind als Eltern von diesen Veränderungen betroffen.
Wann immer Sie unsere Unterstützung brauchen, sei es bei der Unterstützung des häuslichen Lernens, oder bei anderen Sorgen Ihre Kinder betreffend, scheuen Sie sich nicht, den Kontakt mit uns zu suchen.
Im vergangenen Jahr hat sich gezeigt, dass wir als Schulgemeinde viele Herausforderungen gemeinsam meistern konnten.
Das wird auch jetzt der Fall sein – davon bin ich überzeugt.

Bitte grüßen Sie Ihre Kinder ganz herzlich.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Herzliche Grüße

Tanja Wölfel
Schulleiterin